

17/18.02.18
Peter Kiel

Vereinsmannschaftsmeisterschaften Senioren A

KKV Schmalkalden/Meiningen – KKV Greiz 3340 : 3175
SM: Jung 566, Braun 578, Kiel 552, Wuchert 550, Wegner 574, Köhler 520;

Vereinsmannschaftsmeisterschaften Senioren B

SM: Bäuerle Bettenh.519 , Walter 561, Blau beide Exdorf 525,
Possner MGN 534; 2161 : 2139

Verbandsliga Frauen 120

Erfurt – Trusetal/Wernshausen 7:1 (3058 : 2904)
T/W: Wagner 1:0 (513)
Simon, Sittig, Schwital, Blum, Straub 0:1
(500,469,483, 479, 460)

Verbandsliga Jugend 120

KKV Greiz – KKV Schmalkalden /Meiningen 4:2 (2097 : 2094)
SM: Julian Schmuck, Mario Döll 1:0 (552,537)
Hössel, Schneider 0:1 (564,461)

Landesliga Männer 120

Wasungen – Ilmenau 6,5 :1,5 (3216:3144)
WSG: Arndt, Genßler, Klee, Hunneshagen 1:0 (574,542,513,523)
Muhl, René 0,5:0,5 (529)
Löffler 0:1 (535)

Landesliga Frauen 120

Nordhausen – Meiningen 1:5 (1854 :1928)
MGN :Korn, Braun , Probst 1:0 (492,493,516)
Schenk 0: 1(425)

Landesklasse Männer 100/200

Bettenhausen – Eishausen 2591 : 2541
BETT: Heinze 448, Sawade 430, Recknagel 427, Walter 395, Bäuerle 432,
Böhm 459;

Kreisliga Männer 120

Bettenhausen II – Unterweid 0:6 (1904: 2017)
BETTII: Petter,J. , Petter/Schneider, Büttner, Schadt 0:1
(478, 457, 473, 496)
UW : Thoß, A. , Röhl, Döll, Greifzu 1:0 (479, 510, 519, 509)

Wasungen II – Benshausen 5:1 (1992 : 1908)
WSG: Gottschalk, Kniesa , Fuchs 1:0 (489, 488, 525)
König/Oppermann 0:1 (490)
BEN: Müller 1:0 (519)
Bock, Zimmermann, Roth 0:1 (469, 413,507)

Breitungen II – Wasungen II 6:0 (1959:1751)
Brei: Bachmann, A. , Schmidt, M. Küllmer, Schmidt, T. 1:0 (497,484,497,481)
WSG: Oppermann, Gottschalk, Peter, Kniesa 0:1 (436, 456, 430, 429)

Kreisliga Männer 100

Stepfershausen – Schmalkalden 1657 : 1567
STE: Motz 394, Bittorf 411, Ziegner 420, Eckardt 432;
SK: Seifert 370, Sill 398, Critzmann, Ben. 382, Wilhelm 417;

Meiningen III – Schwickershausen II 1648 : 1618
MGN: Lehmann 405, Guthmann, S. 458, Averi/Kerkau 70-268/30/71, Guthmann 446;
AURI: Eppler, M. 429, Wagenschwanz 382, Fischer 378, Richter 429;

Kreisliga Frauen

Trusetal/Wernshausen II – Wasungen 1644 : 1404
T/W: Gaßdorf 454, Straub 383, Beyer 413, Hauschild 394;
WSG: Franz 368, Heimrich 353, Dreßler 375, Avemarg-Pistor 308;

Vereinsmannschaftsmeisterschaften Senioren A und B

Es stand die nächste Runde im Thüringer Pokal der Vereinsmannschaften Ü 50 und Ü 60 an.
In beiden Wettbewerben ging es um den Einzug in das Finale, also ist die bisherige Bilanz der SM Teams hervorragend.

In Meiningen hatten die Schmalkalden-Meiningener den Heimvorteil gegen den KKV Greiz.
Eine überzeugende Leistung der Auswahl A-Senioren. 165 Holz gegen einen Gegner im Halbfinale herauszuspielen ist schon beachtenswert. Nun steht das Finale am 28. April mit vier Kreisvertretungen in Rudolstadt an. Udo Schaller Benshausen war krank, aber sonst konnte das Sechserteam mit den Meiningern Matthias Köhler, Jens Kiel sowie den beiden Tagesbesten Uwe Braun 578 und Klaus Peter Wegner 574, dem Wernshäuser Ralf Jung und dem Kaltensundheimer Lorenz Wuchert bestimmend aufspielen. Am Ende bei den Werten ein neuer Bahnrekord für Sechsermannschaften 120. Die Senioren B, also Ü60 dagegen hatten ein Auswärtsspiel gegen den Kreisvertreter vom Ilmkreis. Sie haben gekämpft, aber nicht gewonnen. Ergo keine Finalteilnahme. Beste Spieler waren der Exdorfer Axel Walter und der Meiningener Frank Possner.

Verbandsliga Frauen 120

Ein schwerer Brocken vor den Frauen des DKC Trusetal/Wernshausen in Erfurt. Es ging aber gut los. Im ersten der drei Durchgänge machte Ines Wagner schon den ersten, leider den einzigen Punkt. Es war dann noch drei Mal die Möglichkeit zu punkten. Durch Anja Simon, Heike Sittig und Kirstin Straub wurde jeweils ein 2:2 erkämpft. Die vorhandenen Kegelzahlen mit jeweils minus 7, 5 und 32 waren eine knappe Kiste. Das Schlussresultat zeigte dann ein Minus von 46 gegen die Gäste. Entschieden war es sowieso schon.

Verbandsliga Jugend 120

Es war sicher keine andere Aufstellung möglich. Die erste Begegnung im Spieljahr wurde in Auma verloren und zwar bitter mit ganzen 3 Holz. Der Unterweider Mario Döll begann mit 3 Bahnsiegen und 537 Holz. Den zweiten Punkt lieferte dann Schlussstarter Julian Schmuck aus Kaltensundheim. Vier Bahnerfolge und 552 Kegel waren seine Bilanz. Zwischendurch erreichte Pascal Hössel ein 2:2, konnte es aber mit zu wenig Holz nicht gewinnen. Der erste Platz in der Tabelle bleibt und es ist auch insgesamt nichts passiert.

Landesliga Männer 120

Karneval war gestern, besser gesagt letzte Woche. Hier konnten die Wasunger Männer natürlich nicht auf ihrer Sportanlage auflaufen. Deshalb nun das Nachholspiel gegen Ilmenau. Nachgeholt und eingeholt. Das gilt für Wasungen gegenüber ihrem Gegner aus Ilmenau.

Vor dem Vergleich hatten die Ilmenauer noch zwei Punkte Vorsprung vor Wasungen und den besseren Tabellenplatz. Jetzt ist man gleichauf mit 18:12 Punkten und einem geringen Plus der Gäste

an gewonnen Bahnen. Vier Sieger sind bei Wasungen zu verzeichnen. Beginnend mit Patrick Arndt bei 3 Bahnsiegen und 574 Holz. Das ist Tagesbestwert. Dazu kommen noch Martin Genßler 3/542, Manfred Klee 2,5/ 513 und Daniel Hunneshagen 2/523.

Landesliga Frauen 120

Die Meininger Frauen vom SV 1970 hatten eine weite Reise nach Nordhausen, die auch noch durch Planungsfehler im TKV auf den Sonntagnachmittag gelegt werden musste. Es hat sich aber gelohnt und die Rückreise wenn auch schon im Dunkel des Abends eitel Sonnenschein. Drei der vier Starterinnen hatten einen Mannschaftspunkt erspielt dabei besonders hervorzuheben die Vierbahnsiege von Kerstin Braun und Gabi Probst mit 493 bzw. 518 Holz. Nicola Korn sicherte 2,5 Bahnerfolge bei 492 Kegeln. Die vierte Starterin an diesem Spieltag sicher außer Form ohne Auswirkungen auf den Sieg.

Landesklasse Männer 100/200

Nur Bettenhausen stellte sich aus der Liga 100/200 einem Gegner im Nachholspiel gegen Eishausen. Es wurde am Ende ein Sieg mit 50 Holz. Bei den gespielten Zahlen und dem Wechsel der erfolgreichen Duelle, kam kein beruhigender Vorsprung im Verlaufe des Wettkampfes zu Stande. Zumindest nicht mit der Klarheit des Schlussergebnisses. Startspieler René Heinze schaffte erst einmal mit beachtlichen 448 einen Vorsprung von 41 Kegeln. Von da an aber ein Wechsel aus der Sicht der Gastgeber von Plus zu Minus und zwar bis zum vierten Starter. Am Ende zwei erfolgreiche Männer im Duell mit ihrem Gegner. Erst gewinnt Steffen Bäuerle und den siegreichen Abschluss schafft Mirko Böhm mit tollen 459. Zwei wichtige Punkte für das Bild in der Tabelle.

Kreisliga Männer 120

In Wasungen standen zwei Spiele der Männer nach dem Faschingswochenende an. Den Samstagvormittag gestaltete dabei die Zweite der Grün Weißen gegen die starken Benschhäuser. Die wurden aber auf dem verkehrten Bein erwischt und verloren in Wasungen. Nur Detlef Müller konnte einen Punkt, 3Bahnsiege mit 519 Holz, erspielen. Die Wasunger demzufolge mit drei Punkten durch Mario Gottschalk 3/489, Frank Kniesa 4/488 und Ersatz von den Senioren, Eduard Fuchs mit 2/525. Im Spiel Bettenhausen II gegen Unterweid eine überzeugende Leistung der Gäste. Alle vier Mannschaftspunkte gingen auf ihr Konto. Vier Mal werden 3 von 4 Bahnen gewonnen dabei bringen Andreas Thoß 479, Daniel Röhl 510, Mario Döll 519 und Roman Greifzu 509 Kegel zu Fall.

Das brachte den Unterweidern noch den Sieg in der Staffel Männer 120. Nun gilt es im März in zwei Entscheidungsspielen gegen den Sieger der Staffel 100 Wurf den Kreismeister Männer zu ermitteln.

Bettenhausen schaffte keinen 500er. Bester bei ihnen wird Herbert Schadt 496.

Wasungen musste im Nachholspiel noch einmal auf die Bahn. Das Reiseziel hieß Breitung und dort warteten zwei Frauen, die richtig Bock auf Kegeln hatten. Wieder einmal Annette Bachmann und Sina Küllmer, die die Maßstäbe bei den Spielen der Breitung setzten. Die beiden Schmidt's, Michael und Thorsten trugen aber auch ihren Teil zum sicheren Sieg bei. Bei Wasungen nur zwei von 16 Bahnerfolgen. Bester nach der Holzzahl wird Mario Gottschalk.

Kreisliga Männer 100

Es ist schon eine Macht wenn die Meininger Dritte die Gegner in den letzten Spielen, zu ihren Heimkämpfen empfängt. Aktuell waren es die Schwickershäuser die sich, verstärkt durch Marcel Eppler von der Ersten, versucht haben den Meininger Vierer zu knacken. Da gibt es aber das Ehepaar Sandra und Udo Guthmann, die zum Beispiel die Angriffe der Gäste, Marcel Eppler und Frank Richter, sie spielen beide 429, mit gemeinsam 904 Holz sehr erfolgreich abwehren. Das ist dann auch die Grundlage für den Erfolg der Siebziger mit 30 Kegeln Vorsprung. Meiningen mit noch einem 400er und einem Schwachpunkt der aber mit einer Einwechslung durch Eileen Kerkau noch bereinigt werden konnte.

Der bisherige Spitzenreiter der Staffel KL 100, SV 04 Schmalkalden, hatte den Gang zum Verfolger, Stepfershausen anzutreten. Nun spielen ja beide nicht auf den beliebtesten Bahnen im Kreis aber für die Schmalkalder war der Gang nach Stepfershausen dann doch kein Erfolg. Stepfershausen war

natürlich in Bestform und lieferte einen Spielerschnitt von 415 Holz. Darüber lagen Ralf Ziegner und der Tagesbeste, Siegfried Eckardt mit 432. Beim Gast keine Ergebnisse über die man sich ärgern müsste. Zwischen 370 und dem Mannschaftsbestwert von Thomas Wilhelm mit 417, eine durchaus respektable Bilanz, wie gesagt in Stepfershausen.

Kreisliga Frauen 100

Alle geplanten Spiele in der KL Frauen wurden verlegt. So ist nur über den weiteren Erfolg des Spitzenreiters in der Staffel der KL Frauen, nachträglich zu berichten. In Wernshausen hatten die Wasunger Frauen den kurzen Weg hinter sich gebracht, desgleichen das Punktspiel. Besonders deutlich mit einem Spitzenergebnis von 1644 fuhren dabei die DKC Spielerinnen einen weiteren Erfolg ein. Dieser zementierte auch ihren ersten Tabellenplatz nach sieben Siegen in sieben Spielen. Hervorragende Ergebnisse, besonders von der Tagesbesten, Anja Gaßdorf mit 454 Holz, und Gisela Beyer mit einem weiteren Wert über 400 brachten den sehr deutlichen Erfolg. Bei Wasungen die Gastspielerin Karla Dreßler mit dem Mannschaftsbestwert vor Sigrun Franz. Karla war mit dem Wernshäuser Ergebnis sicher nicht zufrieden.

Nachgeholt und eingeholt. Nach dem Faschingswochenende beim Nachholspiel mit alter Stärke und sicherem Sieg gegen Ilmenau, Männer Grün Weiß Wasungen I.

v.l. Matthias Löffler, Daniel Hunneshagen (ML), Siegfried Muhl, Patrick Arndt, René Muhl, Martin Genßler , Manfred Klee;

